



# Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

Nr. 64.

Sonnabend, den 10. August.

1901.

Der früheren Hebamme Frau Buse in Preuß. Senne ist die Erlaubniß, im Lippischen die Hebammen-Thätigkeit auszuüben, entzogen worden.

Detmold, den 5. August 1901.

Fürstlich Lippische Regierung.

In Vertretung:

Pustkuchen.

## Bekanntmachung,

die diesjährige Füllenschau und Stutenprämierung betreffend.

Die diesjährige Füllenschau wird stattfinden:

1. Sonnabend, den 31. August d. J., Morgens 10 Uhr, in Lemgo auf dem Bruche,
2. Mittwoch, den 4. September d. J., Morgens 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr in Schieder,
3. Freitag, den 6. September d. J., Morgens 10 Uhr in Detmold im Rosenthale.

Mit der Füllenschau wird eine Prämierung von Zuchtstuten verbunden werden, wobei folgende Grundsätze zur Anwendung kommen:

1. Die zu prämiirenden Stuten dürfen nicht unter drei und in der Regel nicht über zwölf Jahre alt, können aber nach Befinden der Kürungskommission ausnahmsweise auch älter sein und müssen mindestens zwei Jahre lang im hiesigen Lande zur Zucht verwandt werden, weshalb die Auszahlung der bewilligten Prämien erst nach Führung eines entsprechenden Nachweises geschieht; dieselbe Stute kann erst nach zwei Jahren wieder prämiirt werden.

2. Soweit thunlich, ist eine Bescheinigung der Abstammung der zur Prämierung vorgeführten Stuten beizubringen.

3. Die Stuten müssen von einem von der Kürungskommission angeführten und prämiirten oder von einem herrschaftlichen Hengste oder von einem solchen aus einem königlich Preussischen Gestüt gedeckt sein. Die Besitzer von geeigneten Zuchtstuten oder von Füllen, die von approbirten Hengsten gefallen sind, wollen solche an einem der angegebenen Termine vorführen.

Detmold, den 18. Juli 1901.

Fürstliche Kürungskommission.  
Overbeck.

Diejenigen Lehrer, welche am 1. Oktober c. zur Ableistung ihrer einjährigen aktiven Dienstzeit in das Heer eingestellt werden möchten, weisen wir hierdurch an, uns davon sofort berichtliche Mittheilung zu machen.

Detmold, den 8. August 1901.

Fürstlich Lippisches Konsistorium.  
Pustkuchen.

Der Rechnungsführer der Synodalkasse und der Generalschulkasse, Major a. D. Krückeberg hierselbst, ist vom 7. August bis 14. September d. J. beurlaubt; seine dienstliche Vertretung während dieser Zeit hat der Steuerrendant Burre übernommen.

Detmold, den 9. August 1901.

Fürstlich Lippisches Konsistorium.  
Pustkuchen.

In der Nacht vom 7./8. d. M. ist mittels Einbruchs aus der Speisekammer des Wirths Friedrichsmeier zu Hiddesen außer Lebensmitteln eine der Wittwe Menne daselbst gehörige silberne Cylinder-Damenuhr mit Goldrand, ohne Kette, im Werthe von 20 Mark gestohlen worden.

Der That verdächtig ist der diesseits steckbrieflich verfolgte Arbeiter Fritz Drame aus Pivitsheide. — siehe Amtsblatt vom 3. t. M.

Um Nachforschung nach dem Diebe, sowie Nachricht hierher zu den Akten J. 461/01 wird ersucht.

Detmold, den 9. August 1901.

Fürstliche Staatsanwaltschaft.

Credé.

### Steckbrief.

Gegen den Stellmachergefellen Andreas Wicher aus Gräß, geboren am 15. Oktober 1875, zuletzt in Gelsenkirchen, ist die Untersuchungshaft wegen Körperverletzung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängniß abzuliefern, sowie Nachricht hierher zu den Akten J. 370/01 zu geben.

Detmold, den 9. August 1901.

Fürstliche Staatsanwaltschaft.

Credé.

Auf dem Communalwege in Fromhausen ist ein Portemonnaie mit Inhalt gefunden worden.

Detmold, den 2. August 1901.

Fürstliches Verwaltungsamt.

K. Piderit.

Die Urliste der im hiesigen Verwaltungsbezirk wohnhaften, zu den Verbänden der Landgemeinden nicht gehörenden Personen, welche zu dem Amte eines Schöffen oder Geschworenen berufen werden können, liegen von

Montag, den 12. d. Mts.

an acht Tage lang zu Jedermanns Einsicht in dem Geschäftszimmer des unterzeichneten Ver-

waltungsamts aus, was hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Detmold, den 6. August 1901.

Fürstliches Verwaltungsamt.

K. Piderit.

Die unter den Schweinen des Landwirths Wilhelm Mische zu Istrup und des Schloßverwalters Kropp zu Schieder ausgebrochene Rothlauffeuche ist erloschen.

Die angeordneten Sperrmaßregeln werden hierdurch aufgehoben.

Blomberg, den 8. August 1901.

Fürstliches Verwaltungsamt.

Steneberg.

Die Urliste zur Wahl der Schöffen und Geschworenen für das Jahr 1902 liegt zu Jedermanns Einsicht vom 12. d. M. ab eine Woche lang auf dem Rathhause, Zimmer Nr. 1, aus.

Detmold, den 7. August 1901.

Der Magistrat.

F. B.

Dr. Ruckd.

### Bekanntmachung.

In unser Genossenschaftsregister zu Nr. 3 — Lemgoer Molkerei-Genossenschaft e. G. m. u. H. — ist heute eingetragen:

Spalte 5:

Durch Beschluß der Generalversammlung vom 31. Mai 1901 ist die Zahl der Mitglieder des Vorstandes auf zwei festgestellt und der § 6 der Statuten der Genossenschaft dahin abgeändert.

Spalte 6:

Der Landwirth F. Meierjohst zu Leese ist gestorben und dadurch als Vorstandsmitglied ausgeschieden.

Lemgo, den 1. August 1901.

Fürstliches Amtsgericht I.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Karl Vogt, Inhaber der Firma: Alexander Hunecke Nachf. in Salzuflen ist zur Abnahme der Schlußrechnung,

zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichnis und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwertbaren Vermögensstücke, sowie zur Neußerung der Gläubiger über die den Mitgliedern des Gläubigerausschusses zu gewährende Vergütung Termin auf

**Mittwoch, den 28. August 1901,**

**Vormittags 10 Uhr,**

vor dem unterzeichneten Amtsgerichte hiersebst, Zimmer Nr. 2, bestimmt.

Salzpfen, den 1. August 1901.

Fürstliches Amtsgericht 1.

### **Stechbrief.**

Gegen den unten beschriebenen Schausteller Heinrich Boosch zu Herford, welcher flüchtig ist und sich verborgen hält, soll eine durch Urtheil des Fürstlichen Schöffengerichts zu Lage vom 27. Februar 1901 erkannte Gefängnißstrafe von zwei Monaten vollstreckt werden. Es wird ersucht, denselben zu verhaften, in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern und Nachricht hierher zu den Akten D. 7/01 zu geben.

Lage, den 5. August 1901.

Fürstliches Amtsgericht.

### **Beschreibung:**

Alter: 36 Jahre. Größe: 1 m. 78—80 cm. Statur: schlank und kräftig. Haare: blond. Stirn: gewöhnlich. Bart: blonder Schnurrbart. Augenbrauen: blond. Augen: blau. Nase: spitz. Mund: gewöhnlich. Zähne: gesund. Kinn: spitz. Gesicht: länglich. Gesichtsfarbe: gesund. Sprache: deutsch.

In der Nacht vom 6./7. d. M. sind mittels Einsteigens aus den Fabrikgebäuden der Firma Krecke & Co. zu Salzpfen 2 lederne Treibriemen von 10 bis 12 Meter Länge und ein aus einem anderen Treibriemen herausgeschnittenes Stück von 1 Meter Länge im Gesamtwerthe von etwa 50 Mark gestohlen worden.

Um Nachforschung nach dem Diebe, sowie Nachricht hierher zu den Akten J. 463/01 wird ersucht.

Detmold, den 9. August 1901.

Fürstliche Staatsanwaltschaft.

Credé.

